

Beschlussvorlage

Betreff:

Übernahme einer Ausfallbürgschaft für ein Darlehen an die Stadtwerke Mosbach GmbH

Beratungsfolge:

Gremium:	am:	Behandlung:
Gemeinderat	31.03.2022	öffentlich

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Mosbach übernimmt für folgendes Darlehen der Stadtwerke Mosbach GmbH eine Ausfallbürgschaft in Höhe von 2.400.000 € (80 % des Darlehensbetrages):

- * Darlehenshöhe: 3.000.000 €
- * Gläubiger: Sparkasse Neckartal-Odenwald
- * Tilgung: 3 % zzgl. ersparter Zinsen
- * Zinssatz: 0,85 %
- * Zinsbindung: 10 Jahre

Sachverhalt:

Zur Finanzierung von Investitionen haben die Stadtwerke Mosbach GmbH in dem vom Aufsichtsrat am 13.12.2021 beschlossenen Wirtschaftsplan 2022 eine Darlehensaufnahme in Höhe von insgesamt 3,88 Mio. € eingeplant. Darüber hinaus können noch Darlehensaufnahmen aus 2020 von 6,05 Mio. € und aus 2021 i.H.v. 2,5 Mio. € getätigt werden. Mit der Sparkasse Neckartal-Odenwald wurde nun am 08.02.2022 ein Darlehensvertrag i.H.v. 3,0 Mio. € abgeschlossen.

Der Kreditgeber verlangt eine Ausfallbürgschaft, damit auch juristischen Personen des privaten Rechts Kommunalkreditkonditionen gewährt werden können. Das EU-Beihilferecht lässt eine 80 %-Bürgschaft zu.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Bürgschaftsübernahme entstehen der Stadt Mosbach keine Kosten. Sie erhält von den Stadtwerken Mosbach GmbH eine jährliche Avalprovision von 0,6 % der jeweiligen Darlehensrestsumme. Im Übrigen wird erwartet, dass die Stadtwerke Mosbach GmbH ihren Verpflichtungen aus dem Darlehen nachkommt.

Anlagen:

Keine.